



Niederschrift

1. Sitzung des Bau- und Wegeausschusses Hohenfelde Wahlperiode 2023-2028

Sitzungstermin: Donnerstag, 29. Februar 2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:59 Uhr
Ort, Raum: Hohenfelde, Dorfstraße 28, MarktTreff

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Anwesende:

Vorsitzende

Frau Severine Nienaber	Vorsitzende
------------------------	-------------

Ausschussmitglieder

Frau Beate Glende	Ausschussmitglied
Herr René Schulz	bürgerliches Mitglied
Herr Sven Strobel	Stellv. Vorsitzender
Herr Arne Vehrs	bürgerliches Mitglied

nicht stimmberechtigte Gemeindevertreter/in

Herr Ansgar Fimm	Gemeindevertreter/in
Frau Gesa Fink	Bürgermeisterin
Herr Prof. Dr.Hartmut Hampl	Gemeindevertreter/in
Herr Ronald Husen	Gemeindevertreter/in
Herr Joachim Prieß	Gemeindevertreter/in
Frau Kira-Malina Rönfeldt	Gemeindevertreter/in
Herr Hans Werner Voß	Gemeindevertreter/in

Von der Verwaltung

Frau Julia Göttsche	Protokollführerin
---------------------	-------------------

Gast/Gäste

Herr Neubauer	TN-Solutions
---------------	--------------

Zuhörer/innen

Anzahl	5
--------	---

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Vereidigung bürgerliche Mitglieder
- 3 Anträge zur Tagesordnung
- 4 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.2021
- 7 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 8 Vorstellung Konzept für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Gelände der Klärteichanlage
- 9 Mitgliedschaft Forstbetriebsgemeinschaft
- 10 Klärung Holzverkauf (Wiederaufnahme, Vorgehensweise)
- 11 Verschiedenes

Nicht öffentlich

- 12 Rückblick 20.02.2024 (Treffen zum B-Plan Nr. 21, Radeland)
- 13 Verschiedenes

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden.

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses waren durch Einladung vom 19.02.2024 auf Donnerstag, den 29.02.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Die Ausschussvorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Wegeausschuss war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

2. Vereidigung bürgerliche Mitglieder

Die Vorsitzende verpflichtet das bürgerliche Mitglied, Herrn René Schulz, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten. Sie führt ihn in die Tätigkeit als bürgerliches Mitglied ein.

Die Vorsitzende verpflichtet das bürgerliche Mitglied, Herrn Arne Vehrs, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten. Sie führt ihn in die Tätigkeit als bürgerliches Mitglied ein.

3. Anträge zur Tagesordnung

Herr Husen regt an, dass der TOP 12 öffentlich beraten werden sollte und befürwortet dies persönlich.

Es liegen keine Anträge vor.

4. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 12 und 13 sollen nicht öffentlich beraten werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

5. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigt sich, ob zum B-Plan Nr. 21 die Unterlagen beim Planungsbüro vorliegen. Vorsitzende erklärt den bisherigen Ablauf und die Sachlage. Die Umsetzung des weiteren Vorgehens ist noch in der Planung.

Ein Einwohner erkundigt sich, ob die Umsetzungsfinanzierung zur Sturmflut erfolgen kann. Bürgermeisterin Fink erklärt, dass die Richtlinien vorliegen und Fördermittel noch nicht bereitgestellt wurden. Wenn die zuständige Behörde dies bekannt gibt, werden Fördermittel beantragt.

Herr Voß erfragt die Reparaturkosten für die Instandsetzung. Bürgermeisterin Fink erklärt, dass diese bei ca. 500.000 € liegen werden. Eine Einwohnerin erkundigt sich nach der zeitlichen Umsetzung. Bürgermeisterin Fink erklärt den verwaltungsseitigen Ablauf bezüglich der Vergabe.

Ein Einwohner regt an Hundekotbeutel direkt an die Hundebesitzer zuzusenden/bereitzustellen und um Nutzung zu bitten. Die Vorsitzende erklärt, dass im Gemeindegebiet viele Hundekotbeutelauflastler und Mülleimer vorhanden sind. Sie sieht hierzu keinen Bedarf. Herr Vehrs erklärt, dass die Besitzer diese dann auch nicht nutzen werden. Dem schließt sich die Bürgermeisterin an und gibt weitere Erläuterungen. Ein Bürger regt an einen Aufklärungsartikel in die Zeitung zu setzen.

Ein Bürger teilt mit, dass im Gemeindegebiet viel Müll vorhanden sei und die Aktion „Saubere Gemeinde“ bald anstehe. Die Vorsitzende erklärt, dass eine Aufräumaktion angedacht sei. Er soll hierzu ein neuer Anlauf gestartet werden. Bürgermeisterin Fink regt an dies bis Ostern umzusetzen. Ergänzend hat hierzu bereits im Kulturausschuss ein Beschluss stattgefunden.

Herr Voß erkundigt sich nach der Ausschreibung der Pflasterarbeiten und der Umbaumaßnahmen am Feuerwehrhaus. Bürgermeisterin Fink erklärt, dass sie dies aufgrund der Sturmflutschäden zeitlich geschoben habe und der Finanzausschuss sich damit auseinandersetzen wird.

6. Einwände gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 29.11.2021

Es liegen keine Einwände gegen die Niederschrift über die letzte Sitzung vom 29.11.2021 vor.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

7. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Die Vorsitzende teilt mit, dass in der letzten Sitzung über einen städtebaulichen Vertrag beraten und zugestimmt wurde. Weiterhin wurde einem Antrag zur Änderung des B-Planes Nr. 1 nicht stattgegeben. Zum Thema Hausanschluss im Bereich der Schausterstraat und Wochenendhausgebiet hat eine Beratung stattgefunden.

8. Vorstellung Konzept für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Gelände der Klärteichanlage

Die Vorsitzende führt in das Thema ein und übergibt das Wort an Herrn Neubauer. Herr Neubauer stellt anhand einer Präsentation das Konzept für die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Gelände der Klärteichanlage vor. Unter anderem geht er auf die Themen Lage und Fläche, Bauumfang, Kenndaten der Anlage, Kosten und Amortisation ein. Die Kosten belaufen sich auf ca. 193.000 € netto. Herr Hampel erfragt, ob Module auch in den Wintermonaten produzieren. Herr Neubauer erläutert dies. Herr Schulz erkundigt sich nach dem optimalen Standort der Speicher. Dies wird ebenfalls von Herrn Neubauer erklärt. Es folgen Fragen zu der PV Anlage, die von Herrn Neubauer beantwortet werden. Herr Husen erkundigt sich, ob die Stromkosten/Zusatzgebühren in die Gebührenkalkulation einfließen. Weiterhin erfragt er, wo diese Kosten angerechnet werden. Fraglich ist, ob die PV Anlage zur Infrastruktur der Gemeinde oder zur Klärteichanlage zugeschrieben wird und wie lange die PV-Anlage abgeschrieben wird.

Herr Husen erläutert die Vorteile aus Sicht der SPD-Fraktion und erklärt dies. Im Anschluss spricht er sich für die PV-Anlage aus. Herr Hampl hinterfragt die 75.000 € für den Stahlbau und bittet Herrn Voß um Überprüfung. Herr Vehrs erkundigt sich, ob die Klärteichanlage überhaupt so lange halten würde.

Der Bau- und Wegeausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Anmerkung der Verwaltung:

Stromkosten sind Bewirtschaftungskosten und fließen mit in die Kalkulation und die Abrechnung der Ortsentwässerung mit ein. Die PV-Anlage gehört zum Anlagevermögen der Gemeinde und die Abschreibung fließt genau wie die Stromkosten in die Kalkulation und Abrechnung der Ortsentwässerung mit ein. Der Abschreibungszeitraum wird in der Finanzausschusssitzung mitgeteilt.

9. Mitgliedschaft Forstbetriebsgemeinschaft

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob die Gemeinde weiterhin Mitglied der Forstbetriebsgemeinschaft bleiben möchte. Die Vorsitzende erklärt anhand einer Präsentation die Forstbetriebsgemeinschaft und stellt die Arbeiten vor. Es folgen Fragen zu den Arbeiten, die von der Vorsitzenden beantwortet werden. Herr Husen berichtet von der Umsetzung in der Vergangenheit mit der Forstbetriebsgemeinschaft. Er empfiehlt, dass die Mitgliedschaft gekündigt wird. Es folgt eine Diskussion. Der Umweltberater der Gemeinde gibt weitere Erläuterungen zum Waldbestand. Herr Hampl schlägt vor die rechtliche Situation/rechtlichen Fragen, sowie den vorhandenen Vertrag mit der Forstbetriebsgemeinschaft bzgl. der Verkehrssicherheit zu prüfen und eine Besichtigung durchzuführen.

Beschluss:

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt die rechtliche Situation/rechtlichen Fragen, sowie den vorhandenen Vertrag mit der Forstbetriebsgemeinschaft bzgl. der Verkehrssicherheit zu prüfen und eine Besichtigung durchzuführen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

10. Klärung Holzverkauf (Wiederaufnahme, Vorgehensweise)

Die Vorsitzende erklärt, dass der TOP aufgrund der Prüfungen zu TOP 9 sich in die nächste Sitzung verschiebt. Der Bau- und Wegeausschuss befürwortet dies.

11. Verschiedenes

Die Vorsitzende berichtet, dass sie die Umgestaltung des Schulgartens zügig begonnen werden soll. Eine Terminierung soll folgen und eine Umsetzung in diesem Jahr starten.

Herr Husen berichtet,

- dass der Programmstart zum Klimaschutz durch den SHGT vorliegt.
- dass die Gemeinde Panker Wohnraum schaffen wird und berichtet von Umzügen der Einwohner in andere Gemeinden.
- dass nach der letzten Sitzung der Gemeindevertretung angedacht war eine Sprechstunde zwischen der Bürgermeisterin und den Gemeindevertreter und Ausschussmitgliedern durchzuführen. Er merkt dies bei der Bürgermeisterin an und erkundigt sich, warum dieses noch nicht umgesetzt wurde. Bürgermeisterin Fink gibt hierzu Erläuterungen.

Bürgermeisterin Fink teilt mit,

- dass der Bankautomat im Gemeindegebiet geschlossen wird.
- dass folgende Termine abzustimmen sind:
Gemeindevertretersitzung, 22.-25.04.?
09.06. Europawahl, Bürgermeisterin Fink bittet aus jeder Fraktion drei Personen zu nennen und einen Vertreter mitzuteilen.
Terminierung eines Treffens Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder.
- dass eine Reinigungskraft für die öffentlichen Toiletten eingestellt werden muss. Herr Husen nimmt sich diesem an und wird eine Stellenausschreibung initiieren.

gez. J. Götsche (Protokollführerin)

gez. S. Nienaber (Vorsitzende)